Herren Landesklasse Gr. 5

TG Schwenningen : TSV Gomaringen
Samstag, 13.11.2021, 18:00 Uhr

Zwei Punkte dank Wessels für die TG Schwenningen in der Herren Landesklasse Gr. 5

Dank der ungeschlagenen Wessels und Schneider konnte die TG Schwenningen das Heimspiel gegen den TSV Gomaringen in der Herren Landesklasse Gr. 5 mit 9:3 gewinnen. Die Gastmannschaft war in ihrem 7. Saisonspiel lange Zeit ebenbürtig, ehe Frank Schulz den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Wessels / Schneider die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. So gut wie gewonnen schien am Nachbartisch das Spiel von Schulz / Kienzler gegen Künstle / Link, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Künstle / Link jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 11:9, 12:10, 11:13, 8:11, 4:11. In vier Sätzen verloren Risch / Schneider ihre Partie gegen Künstle / Heinle. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Christian Wessels seinen Gegner Jan Künstle beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Hierbei überließ Wessels seinem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. In vier Sätzen siegte danach Gunter Schneider gegen Heiko Speidel und gab dabei nur einen Satz her. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Genügend spielerische Mittel hatte Frank Schulz letztlich an der Hand, um Nils Künstle zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Daniel Risch gelang es, Jochen Link im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Völlig ungefährdet war der Sieg von Harald Kienzler gegen Dennis Heinle nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 12:10, 7:11, 12:10 nicht verloren. Es war ein langes Spiel, bis Daniel Schneider seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Heinz-Dieter Gabriel quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Der Start in die Partie hätte für Christian Wessels besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Heiko Speidel noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Mannschaft bei. Mit 3:1 hatte Gunter Schneider im Match gegen Jan Künstle die Nase vorn. Zwar brachte Jochen Link Frank Schulz phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Frank Schulz mit 3:1 durch. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht die TG Schwenningen am 20.11.2021 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Betzingen, während der TSV Gomaringen am 20.11.2021 gegen den TSV Sondelfingen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TG Schwenningen
Doppel: Wessels / Schneider 1:0, Schulz / Kienzler 0:1, Risch / Schneider 0:1
Einzel: C. Wessels 2:0, G. Schneider 2:0, F. Schulz 2:0, D. Risch 1:0, H. Kienzler 1:0, D. Schneider 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.11.2021 (17:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Gomaringen

Doppel: Künstle / Link 1:0, Speidel / Gabriel 0:1, Künstle / Heinle 1:0

Einzel: H. Speidel 0:2, J. Künstle 0:2, J. Link 0:2, N. Künstle 0:1, H. Gabriel 1:0, D. Heinle 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.11.2021 (17:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").